

Neue Umfrage: die meisten Amerikaner glauben nicht an einen Klima-,Konsens‘

geschrieben von Von Der Gwpf Und Dr. Benny Peiser | 18. August 2014

Von der GWPF und Dr. Benny Peiser

Trotz des wissenschaftlichen Konsens‘, dass die globale Erwärmung stattfindet und durch menschliche Aktivitäten verursacht wird, zeigt eine neue Umfrage im Auftrag der Pittsburgh Post-Gazette, dass sich viele Amerikaner weiterhin unsicher sind über die Auswirkungen der Klimaänderung und die Notwendigkeit politischer Maßnahmen, um dieser zu begegnen. Nur 41% der Amerikaner glauben, dass ‚die meisten Wissenschaftler zustimmen, dass die Klimaänderung im Gange und vom Menschen verursacht ist‘. – James P. O‘Toole, Pittsburgh Post-Gazette, 10. August 2014